

# Kernbohrung

## Rückblick auf 40 Jahre Suche nach der passenden Form

Der Badener Goldschmied mit Ennetbadener Atelier, Kurt Züllig, hat seine berufliche Vergangenheit ausgegraben und präsentiert unter dem Titel „Kernbohrung“ in den Räumlichkeiten der Limmatau in Ennetbaden Arbeiten und Werke aus seinen bisherigen 40 Berufsjahren.

Die Werkschau beeindruckt, nicht durch protzige Schmuckstücke oder riesige Objekte, sondern ganz einfach durch seriöses Handwerk, durch Gestaltungsqualität und durch die stete Suche nach immer wieder neuen Formen und Materialien. Bereits im Eingangsbereich der Liegenschaft Limmatauweg 9 erwartet einem eine riesige Bohrkernkiste, welche auf einer Art Zeitachse seine 40 Jahre Berufserfahrung und Gestaltungswille anhand von Werkstücken sozusagen als Einstieg in die Ausstellung aufzeigt.

Aber Züllig ist nicht einfach nur Goldschmied, sondern er ist auch Produktdesigner und -gestalter. So hat er im letzten Jahrzehnt als Gestalter die Produktlinie von „inform“, der Schmuckabteilung des „Lernwerk Turgi“, massgeblich geprägt und dieser zum Durchbruch verholfen. Ein grosser Teil der Ausstellung ist dieser wichtigen Periode im Leben des vielseitigen Gestalters gewidmet.

Vor und in seinem Atelier im zweiten Stock lassen sich die aktuellen Arbeiten bestaunen. Hier zeigt sich in besonderem Masse seine Vielseitigkeit, denn Kurt Züllig arbeitet nicht nur mit den traditionellen Materialien der Goldschmiedekunst. Er experimentiert mit Holz, Papier, Acryl, Stahl usw. Durch einen kreativen Umgang mit diesen Materialien entstehen nebst zeitlosen und formschönen Schmuckstücken auch ausdrucksstarke Objekte zur Dekoration der eigenen vier Wände.

Die öffentliche Ausstellung am Limmatauweg 9 in Ennetbaden ist nochmals geöffnet am Freitag, 25.10.2013, von 17 bis 22 h, am Samstag und Sonntag, 26. und 27.10.2013 je von 12 bis 18 h.

Mehr unter [www.passform.ch](http://www.passform.ch)

